

Ordentliche Mitgliederversammlung

Dienstag, 28. März 2023, 19:30 bis 22:00 Uhr, «Bücherei»



Anwesend: Merle Rissiek (Gast, Traktandum 1), Duscha Padrutt (Gast, Traktandum 3), Annina Grob, Françoise Horle, Toni Johner, Iva László (Vorstand), Miriam Minder (Vorstand), Shirin Schewe (Vorstand), Petra Siebert (Vorstand), Fred Sommer, Anna Sommer, Chantal Wyssmüller (Vorstand, Protokoll)

Entschuldigt: Vladimir Riecicky, Marcel Zumbühl

Traktanden:

- **1. Sanierung Schule für Gestaltung:** Merle Rissiek von der Bau- und Verkehrsdirektion des Kantons Bern (BVD), Amt für Grundstücke und Gebäude, informiert und beantwortet Fragen aus dem Quartier
- **2. Rückblick Vereinsjahr 2022**
- **3. Finanzen und Mitglieder, Entlastung und Wahl Vorstand**
- **4. „Stadt als Garten“:** Projektleiterin Duscha Padrutt informiert
- **5. Planung Vereinsjahr 2023**
- **6. Varia (Anträge)**

1. Sanierung Schule für Gestaltung: Das Gebäude Schänzlihalde 31 (zurzeit Schule für Gestaltung) gehört dem Kanton Bern und wird ab 2024 totalsaniert. (Infos [hier](#))

Von Projektleiterin Merle Rissiek erhalten wir folgende zusätzlichen Informationen:

Baustellenbetrieb:

- Sanierung dauert ca. 3 Jahre
- Lärm zeitweise unvermeidlich
- eine Bauphase ist der Asbest-Sanierung gewidmet
- während ca. einem halben Jahr wird die Trafo-Station auf der anderen Strassenseite stehen (ca. Containergrösse, macht keinen Lärm)
- die bepflanzten Bereiche (Umschwung) werden ebenfalls saniert und erhalten
- temporärer Umschlagplatz vor Haupteingang
- Bauleitung setzt sich bei der Stadt Bern dafür ein, dass der Baustellenverkehr direkt auf den Nordring und nicht durch die Schänzlihalde/Wyttenbachstrasse gelenkt wird

Temporäre Nutzung durch Berner Gymnasien nach der Sanierung:

- Es werden deutlich mehr Schüler*innen das Gebäude nutzen als bisher
- Schulbetrieb ohne NW-Räume und Turnhalle
- Anlieferung nur noch via Altenbergrain
- Idealerweise Lenkung des Anlieferverkehrs und allgemein des Verkehrs vom Altenbergrain direkt in die Nordring-Kreuzung
- weniger Parkplätze für Autos, dafür deutliche Aufstockung der Veloparkplätze
- Shuttle-Bus von Bern Mobil
- Ev. Publibike-Station

Beschluss: Die MV beschliesst einstimmig, dass der QVK bei der Stadt Bern vorstellig wird bezüglich Verkehrslenkung. Der Verkehr vom Altenbergrain wie auch der Bau- und Anlieferverkehr zum/vom Schulgebäude sollen direkt in die Nordring-Kreuzung geleitet und nicht durch die geplante Begegnungszone Schänzlihalde und Wyttenbachstrasse gelenkt werden.

2. [Protokoll der letzten MV](#) und Jahresrückblick 2022

Events und Treffpunkte:

Das **Y-Fest 2022** hat am 2. Juli mit Beteiligung des QVK (finanzieller Beitrag, Kartonhäuser-Werkstatt für Kinder) stattgefunden und war ein Erfolg – danke an Dani & OK, Vladi & Chantal & Mimi.

Das Quartiersommerbräteln ist 2022 leider ins Wasser gefallen. Dafür hatten wir im November einen **Räbeliechti-Abend mit Kürbissuppe und Glühwein** beim Spielschiff – auch das war gemütlich. Danke an Annina & Familie für die Suppe!

Nach den Herbstferien begann das **Sonntagsturnen** in der vom QVK gemieteten Turnhalle Breitenrain. Es konnte in diesem Winter erneut erfolgreich durchgeführt werden und fand regen Zuspruch bei Familien mit kleineren Kindern im und auch ausserhalb des Quartiers. Einige wurden deswegen Vereinsmitglieder oder haben CHF 5.- für die Teilnahme bezahlt.

Das **Spielschiff** wurde und wird gut genutzt und macht vielen Kindern und Passant*innen Freude. Für den Winter verpacken wir es jeweils (November) und packen es im Frühling wieder aus.

Verkehr & Quartieraufwertung:

Anwohnende haben mit ideeller Unterstützung des QVK die Initiative für eine **neue Begegnungszone** (Tempo 20, Fussgängervortritt) im Bereich Schänzlihalde und Wyttenbachstrasse 2-10 ergriffen. Die im Sommer erfolgte Unterschriftensammlung war erfolgreich. Im Oktober gab es ein Konkretisierungstreffen mit der Verkehrsplanung der Stadt Bern. Wann die Umsetzung erfolgen kann, ist zurzeit noch nicht klar (Herbst 2023 oder Frühjahr 2024).

Der QVK hatte gegen die aufgelegten Pläne **Tram Bern-Ostermundigen (TBO) Einsprache** erhoben. Diese hat er nun in einigen Punkten zurückgezogen, in folgenden **zwei Punkten** aber **aufrechterhalten**:

- **Optimierung Viktoriakreisel:** gefordert ist eine Anpassung des Tempolimits auf der gesamten Achse Viktoriastrasse – Viktoriakreisel auf 30km/h und damit die Umsetzung des entsprechenden Stadtratsbeschlusses. Zudem ist der Platz durch Entsiegelung des Kreiselbelages klimagerecht zu gestalten.
- **Überprüfung Planung Viktoriastrasse:** auf der Achse Viktoriastrasse ist das Temporegime gleichzeitig mit dem Tramprojekt auf Tempo 30km/h zu senken. Wenn der MIV dadurch auf der ganzen Strasse reduziert wird, ist dies aus Ansicht der Anwohnenden wünschenswert.

Die **Popup-Beiz der Aarebar beim Viktoriaplatz** (März bis Juni 2022) hat der QVK ideell unterstützt.

Zusammen mit direkt Anwohnenden hat sich der QVK für eine neue **Park-Regelung rund um den Kursaal** eingesetzt (= Parkplätze nur für Anwohnende und nicht für Kursaal-Besuchende; Sperrung Quartierstrassen bei Kursaal-Events). Ebenfalls auf Wunsch von direkt Anwohnenden hat der QVK im Dialog Nordquartier die **Änderung der Fahrtrichtung auf der Optingenstrasse** beantragt, damit die Anwohnenden durch den Kursaal-Nachtverkehr weniger gestört würden. Die städtischen Behörden prüfen nun aufgrund dieser Vorstösse die Gesamtsituation rund um den Kursaal – wir sind gespannt auf ihre Lösungsvorschläge.

Dialog Nord:

Der QVK ist Mitglied beim Dialog Nordquartier. Hier die wichtigsten Infos aus den Sitzungen 2022:

- **Begegnungszonenerweiterung** – Dialog überweist den Vorschlag für eine grosse Begegnungszone von Nordring bis Schänzlistrasse an die Stadt. Diese will sie ab 2024 umsetzen.
- **Begrünung** – Die obere Optingenstrasse erhält eine Baumallee und gegenüber Johanneskirche werden Bäume gepflanzt. Gegenüber Breitenrainschulhaus wird der Platz entsiegelt.
- **Viktoriastrasse** – Tempo 30 kommt. Und auch der Fussgängerstreifen seitlich der BKW kehrt zurück. Die Rücksetzung der Einbahnnumlaufichtung bei der Kursaalstrasse gelingt leider nicht.
- **Viktoria Feuerwehr** - da kommt Tagesschule, Gewerbe und Wohnen hin. Realisierung 2024/25.
- **Autobahnanschluss Wankdorf** - Dialog macht detaillierte Einsprache mit umfangreichen Verbesserungsvorschlägen. Es ist fraglich, ob der Dialog letztlich einspracheberechtigt ist. Die Oeffentlichkeits-Wirkung ist aber trotzdem sicher. Bsp: Ueberdachung der Autobahn, Pflanzung der gefälltten Bäumen auf der Allmend, Erhalt Bolligenallee.
- **Der Nöi Breitsch** – Das Y-Fest wird ins Festprogramm der Einweihungsfeier des neuen Breitenrainplatzes integriert.

3a. Finanzen und Mitglieder: [Jahresabschluss 2022](#)

Im 2022 hat der Verein etwas mehr Geld ausgegeben als eingenommen. Die grössten Ausgabenposten waren Veranstaltungen und der Unterhalt der Begegnungszonen. Das Vereinskaptal bewegt sich im bisherigen Rahmen.

Ende 2022 waren **61 Haushalte** mit **80 (erwachsenen) Personen** Mitglieder des QVK. Die Zahl blieb ungefähr konstant (leichte Abnahme um 3 Haushalte im Vergleich zu Ende 2021).

Danke an alle für das Vertrauen und die finanzielle Unterstützung.

Es wird unter den Anwesenden kurz diskutiert, wie die Mitgliederwerbung verstärkt werden könnte und ob eine Erhöhung des Jahresbeitrags sinnvoll wäre. Der Vorstand wird diese Fragen beim Erstellen des Budgets erörtern.

Aktive Mitglieder sind immer höchst willkommen, denn mit Geld allein lebt der Verein nicht! Wer im Vorstand mitarbeiten oder punktuell bei der Vorbereitung und Durchführungen von Veranstaltungen aktiv sein möchte kann sich gerne via info@quartierverein-kursaal.ch oder persönlich bei jemandem vom Vorstand melden.

3b. Revisorenbericht und Entlastung Vorstand

Herzlichen Dank an den Revisor Fred Sommer. Die MV entlastet den Vorstand einstimmig.

3c. Wahl Vorstand

Die MV bestätigt die bisherigen Vorstandsmitglieder für ein weiteres Vereinsjahr:

Iva Lászlo, Miriam Minder, Vladimir Riecicky, Shirin Schewe, Petra Siebert, Chantal Wyssmüller

4. «Stadt als Garten»: Projektleiterin Duscha Padrutt informiert (s. <https://entsiegeln.art/stadt-als-garten>).

Die MV stimmt dem Vorschlag von Chantal (Vorstand) zu, dass der QVK sich fürs Entsiegeln von (Kleinst-) Flächen im Quartier einsetzt und entsiegelte und begrünte Orte pflegen hilft. Neben der bereits umgesetzten Modellfläche Nr. 1 beim Schulhaus Breitenrain soll eine weitere entsiegelte Fläche beim Spielschiff möglichst noch in diesem Jahr dazu kommen. Die Stadt benötigt vor der Entsiegelung eine Zusage von Anwohnenden oder Quartierinstitutionen, dass sie die begrünten Flächen minimal pflegen (Neophyten entfernen).

5. Planung Aktivitäten 2023:

- **Dienstag, 4. April bis Donnerstag, 29. Juni:** Die Give-Box gastiert wieder bei uns (Plätzli beim Schulhaus). Danke allen fürs Mithelfen, die Box sauber und ordentlich zu halten. Im Büro der Grünen Partei nebenan kann Schaufel und Besen ausgeliehen werden.
- **Samstag, 1. April: Bepflanzung und Einweihung entsiegelte Modellfläche 1** beim Schulhaus-Plätzli
- **Samstag, 29. April, ab 14 Uhr: Spielschiff instand setzen.** Das Schiff benötigt eine Lasur und ein neues Steuerrad.
- **Samstag, 6. Mai: Beginn Veranstaltungsreihe «Dr nöi Breitsch»** mit Entsiegelungs- und Begrünungsaktionen im ganzen Quartier
- **Samstag, 1. Juli: Y-Fest (Greyerz-/Kyburg-/Wyttbachstrasse).** Der QVK wird sich erneut finanziell und mit einer Kinder-Aktivität beteiligen. Das Y-Fest ist Teil der Veranstaltungsreihe „Dr nöi Breitsch“ / „Stadt als Garten“ und das Entsiegeln und Begrünen wird auch Thema sein.
- **Freitag, 25. August, ab 18 Uhr: Grillieren beim Spielschiff** (ggf. mit Begrünungs-/Gestaltungsaktion für neu entsiegelte Fläche)
- **Samstag, 11. November, ab 18 Uhr: Räbeliechli-Umzug und Suppen-Znacht** beim Spielschiff
- **Sonntagsturnen im Winterhalbjahr:** Annina möchte nicht mehr alleine zuständig sein. Sie übernimmt gerne die Reservation der Turnhalle und macht auch mit, wünscht sich aber ein Team, das die Anwesenheit an den Sonntag Vormittagen unter sich verbindlich aufteilt. Wir suchen also Eltern von kleineren Kindern, die sich hier verbindlich engagieren würden.

Die gelisteten Aktivitäten sollen im **Budget 2023** als Ausgabenposten berücksichtigt werden.

Eine **Vorstandssitzung** wird demnächst einberufen, um die Aktivitäten und das Budget zu konkretisieren.

6. Varia / Anträge von Seiten der Mitglieder

Es gab keine weiteren Anträge.